



Version «2.0»
22. Durchführung

24.–27.6.2018

Hotel Le Mas De Pierre
Saint-Paul de Vence, Frankreich

Swiss IT Leadership Forum

Entdecken Sie den Geist von Saint-Paul de Vence!



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren

Der Vorstand freut sich, Sie mit dem Programm für die 22. Durchführung des Swiss IT Leadership Forums vom **24.–27.6.2018** in Saint-Paul de Vence (F) einladen zu dürfen.

Eingeladen werden Vertretende des Senior ICT-Managements der grössten Schweizer ICT-Anwenderunternehmen sowie der ICT-Direktionen der Bundes- und Kantonsverwaltungen. Durch die Limitation auf 50 Teilnehmende wird der individuelle und persönliche Charakter der Tagung im Rahmen eines ausschliesslich für das Swiss IT Leadership Forums reservierten Hotels sichergestellt.

Im Zentrum der diesjährigen Veranstaltung stehen die Themen **«Business Innovationen»**, **«Human Talents»** und **«Die hybride Welt - IoT, Radio, Robots»**.

Im ersten Block diskutieren wir in mehreren Beiträgen das Business Ecosystem in Bezug auf digitale Plattformen, die Rolle des CXO und wie die IT stärker einwirken kann. Kann das nach wie vor getrennt werden?

Im zweiten Block liegt der Focus auf die hybride Welt von mechanischer Robotik und IT, Near Radio Signal, Drones, Smart Robots, Autonomes Vehicles und Augmented Reality.

Im dritten Block stellen wir uns den Herausforderungen Wie führt man agile Teams. Diskussionen zur Bildung, Skills und Führungsdimensionen durch Agilitäten und der Frage des «New Workplace». Crowd Sourcing, DevOps, ...

Seit 22 Jahren bleibt das Swiss IT Leadership Forum dem Durchführungsort Saint-Paul de Vence, unweit von Nizza, treu. Die Abgeschlossenheit des Durchführungsortes, die räumliche Distanz zum Arbeitsplatz sowie die Ambiance der Provence sind ideale Voraussetzungen für den offenen und ehrlichen Austausch von Ideen und Erfahrungen unter Kolleginnen und Kollegen. Jedes Jahr werden die Kontakte unter den Teilnehmenden gepflegt und vertieft. Dank diesem Netzwerk, welches auch während des Jahres gepflegt wird, können oft wertvolle Anregungen zur Lösung von wichtigen Fragestellungen gefunden werden.

Der Vorstand freut sich auf Deine Teilnahme.

Der Präsident

Andy Fitze

Die Geschäftsführerin

Dalith Steiger

Inhaltsverzeichnis 2018

Programmübersicht 2018	4
Detail-Programm 2018.....	8
Referenten	15
Generelle Informationen	19
Einladung / Anmeldung.....	20
Vorstand	22
Management.....	26
Durchführungsort.....	27

Programmübersicht 2018

Sonntag, 24. Juni 2018

- 19:30 Begrüssung
Dalith Steiger, Geschäftsführerin, *Swiss IT Leadership Forum*
- 19:35 Eröffnung des Forums
Andy Fitze, Präsident, *Swiss IT Leadership Forum*
- 19:45 Der Medienplatz Schweiz im Umbruch
Roger de Weck, Publizist und Gastprofessor am College of Europe, *Selbständig*
- 20:45 Dinner

Monday, 25. June 2018

- 08:30 Themenblock «Business Innovationen»
Andy Maier, Stephan Wick, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*
- 08:35 Die Post – Chancen und Herausforderungen der digitalen Transformation
Claudia Pletscher, Head Development & Innovation,
Member of ext. Executive Board, *Swiss Post*
- 09:20 Break
- 09:50 Innovation behind the scene: from dreams to reality!
Alexandre, Delidais, General Manager, IT & Business Innovation,
AXA Technology Services Advanced Engineering Lab
- 10:35 Break
- 11:05 Übersetzen Sie noch von Hand? Innovative Lösungen eines Schweizer Startups
Samuel Läubli, Partner, CTO, *TextShuttle GmbH*
- 11:50 Empowering people towards data-driven decisions
Marcos Monteiro, Co-founder & CEO, *Veezoo AG*
- 12:35 Lunch
- 14:05 Vergessen du musst, was früher du gelernt - Was CIOs von Master Yoda lernen können
René W. Keller, CIO PW&CC Technology, *Deutsche Bank*
- 14:50 Break
- 15:20 Podium «Business Innovationen»
Moderiert von Andy Maier, Stephan Wick, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*
- 15:50 «SILF-Game Security Awareness»
Marcus Dauck, CIO, *Ringier AG*
- 16:25 Zeit zur freien Verfügung, Networking
- 19:30 Dinner

Tuesday, 26. June 2018

- 08:30 Themenblock «IoT, Radio, Robots»
Dalith Steiger, Michael Loechle, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*
- 08:35 IoT, Radio, Robots
Holder Ewald, Former CIO, *KUKA*
- 09:20 Break
- 09:50 Automatisierung wird autonom: Künstliche Intelligenz in industriellen Anwendungen
Christopher Ganz, Group Vice President Service R&D, *ABB Technology Ltd.*
- 10:35 Break
- 11:05 Human Centered Soft Robotics and Collective Intelligence
Raja David, Chief Business Development Officer, *Dynamic Devices AG*
- 11:50 Podium «IoT, Radio, Robots»
Moderiert von Michael Loechle, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*
- 12:20 Lunch
- 13:50 «SILF-Benchmarking»
Giovanni Conti, Direktor, *Bundesamt für Informatik*
- 14:35 Break Out
- 19:15 Gala Dinner

Mittwoch, 27. Juni 2018

- 08:30 Themenblock «Human Talents»
Giovanni Conti, Marcus Dauck, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*
- 08:35 Sicht selbstorganisierte Unternehmen – Holacracy
Andrey von Gerhard, Co-Founder, Partner, Board Member, *Liip*
- 09:20 Break
- 09:40 Human Talents - How to work with changing requirements in academia
Prof. Dr. Walter Brenner, Direktor, Lehrstuhl für Informationsmanagement,
Institute of Information Management University of St. Gallen
- 10:25 Break
- 10:45 Wie die Reise bis 2030 weiter geht
Ein riskanter Blick in die Glaskugel - entlang von 5 Fragen
Dr. Jens-Peter Abresch, Principal Partner, *UPGRADE. Organisationsentwicklungspartner*
- 11:30 Podium «Human Talents»
Moderiert von Giovanni Conti, Marcus Dauck, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*
- 12:00 Thematische Zusammenfassung des Forums
Andy Fitze, Präsident, *Swiss IT Leadership Forum*
- 12:10 Evaluation und Verabschiedung
Dalith Steiger, Geschäftsführerin, *Swiss IT Leadership Forum*
- 12:20 Lunch

Detail-Programm 2018

Sonntag, 24. Juni 2018

19:30 **Begrüssung**
Dalith Steiger, Geschäftsführerin, *Swiss IT Leadership Forum*

19:35 **Eröffnung des Forums**
Andy Fitze, Präsident, *Swiss IT Leadership Forum*

19:45 **Der Medienplatz Schweiz im Umbruch**

Acht Millionen Menschen leben in der Eidgenossenschaft: 3,7 Millionen haben ein Facebook-Profil, mehr als 5 Millionen besuchen täglich Google – die zwei grössten Medienplattformen im Lande. Google und Facebook haben in der Schweiz mehr Nutzerinnen und Nutzer als zusammen alle Webseiten aller Schweizer Verleger. Der Medienplatz ist noch stärker globalisiert als der Finanzplatz, der Werkplatz oder der Hochschulplatz. Was ist die Zukunft der Schweizer Medien, wenn sie mit Journalismus je länger, desto weniger Geld verdienen? Was bedeutet das für unsere direkte Demokratie in Fake-News-Zeiten? Was ist die Strategie der Medienhäuser? Wie sieht eine zukunftsweisende Medienpolitik aus?

Roger de Weck, Publizist und Gastprofessor am College of Europe, *Selbständig*

20:45 **Dinner**

Montag, 25. Juni 2018

08:30 **Themenblock «Business Innovationen»**

Andy Maier, Stephan Wick, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*

08:35 **Die Post – Chancen und Herausforderungen der digitalen Transformation**

«No Innovation without Collaboration» – dies der Ansatz wie die Post Chancen und Herausforderungen der digitalen Transformation in ihrem Kerngeschäft angeht. Von der Fiktion zur Realität: wie gängige Denkmuster gesprengt werden, damit Neues zum Fliegen kommt mit neuen Ansätzen, Projekten und «Coopetition» – Neue konvergierende Lösungen und Dienstleistungen der Post als zukunftsfähiger Grundversorger – zwischen physischer und digitaler Welt – Ansätze und Methoden, wie sich die Post veränderten Kundenbedürfnissen anpasst und die Brücke zwischen den zwei Welten schlägt. Dies im Spannungsfeld eines rückläufigen Kerngeschäfts, stark angestiegener Konkurrenz und Kundenbedürfnissen die sich in kürzester Zeit radikal verändert haben.

Claudia Pletscher, Head Development & Innovation,
Member of ext. Executive Board, *Swiss Post*

09:20 **Break**

09:50 **Innovation behind the scene: from dreams to reality!**

“With an increasing frequency, new technologies are invading our trends radar. With great marketing promises, it is not always clear when the dream will become reality and bring measurable value. This can take years. The fear of missing a turn and our desire to understand the latest fashionable trick often pushes us to invest too much and too quickly. what is the right way? How does a group like AXA tries to handle it? There are many ways to organize innovation and its introduction into business. How to guarantee independence, agility, and protect this activity in times when nothing happens fast enough or paradoxically too fast. AXA created several global & decentralized innovation vehicles that seems to bring recognized value and integrates well with country level innovation. How these pieces of the puzzle work? What are the challenges and how to transform technology performance into business value, presented through two examples of AI applied to imaging and digital assistants conducted in one the labs.”

Alexandre, Delidais, General Manager, IT & Business Innovation,
AXA Technology Services Advanced Engineering Lab

10:35 **Break**

11:05 **Übersetzen Sie noch von Hand? Innovative Lösungen eines Schweizer Startups**

Unternehmen, die in mehreren Sprachregionen tätig sind, übersetzen jährlich tausende von Texten. Das ist teuer: die professionelle Übersetzung einer A4-Seite schlägt im Durchschnitt mit über 80 Franken zu Buche. Online-Services zur vollautomatischen Textübersetzung wie «Google Translate» oder «DeepL» erledigen diese Aufgabe in Sekundenschnelle für wenige Rappen pro Seite.

Das Problem:

trotz markanten Qualitätssprüngen in den letzten Jahren machen maschinelle Übersetzungssysteme Fehler, die niemand seinen Endkunden zumuten will. Unternehmen mit sensitiven Daten haben ausserdem grosse Bedenken, Ihre Texte externen Dienstleistern zuzuspielen. TextShuttle bietet Übersetzungssysteme an, die ohne Internetanbindung im lokalen Firmennetzwerk betrieben werden. Kunden-E-Mails oder Supporttickets können so vollautomatisch intern übersetzt werden. Für Texte in Publikationsqualität nutzen professionelle Übersetzer/innen die Ausgabe unserer Systeme als Vorübersetzung – und steigern ihre Produktivität dadurch um 30–40%.

Samuel Läubli, Partner, CTO, *TextShuttle GmbH*

11:50 **Empowering people towards data-driven decisions**

"What if every information hidden in your company's databases would be as easily accessible as just asking for it?

With Veezoo, you simply ask what you want to know. Its Enterprise Artificial Intelligence semantically understands structured data and gets you the answer you need in seconds, just like in a conversation. Our mission is to empower people to take more data-driven decisions - doing for corporates what Google did for the internet, organizing the information and making it accessible and useful.

In this presentation, Marcos will tell a bit about the story behind one of the most promising Spin-offs from the ETH Zurich. How did it all start? What is the vision behind the company? How exactly is Veezoo helping companies be successful? How does this A.I. work and what are the next steps?"

Marcos Monteiro, Co-founder & CEO, *Veezoo AG*

12:35 Lunch

14:05 **Vergessen du musst, was früher du gelernt - Was CIOs von Master Yoda lernen können**

5 praktische Jedi-Lektionen wie Innovationen im Privatkundengeschäft erfolgreich umgesetzt werden können. Exklusive und konkrete Einblicke in die Digitalfabrik der Deutschen Bank am Beispiel der Mobile App. Hinweise für CIOs für den digitalen Einsatz von Lichtschwertern, Droiden und Sternenzerstörern.

René W. Keller, CIO PW&CC Technology, *Deutsche Bank*

14:50 Break

15:20 **Podium «Business Innovationen»**
Moderiert von **Andy Maier**, **Stephan Wick**, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*

15:50 **«SILF-Game Security Awareness»**

Marcus Dauck, CIO, *Ringier AG*

16:25 **Zeit zur freien Verfügung, Networking**

19:30 Dinner

Dienstag, 26. Juni 2018

08:30 **Themenblock «IoT, Radio, Robots»**

Dalith Steiger, Michael Loechle, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*

08:35 **IoT, Radio, Robots**

Holder Ewald, Former CIO, *KUKA*

09:20 **Break**

09:50 **Automatisierung wird autonom: Künstliche Intelligenz in industriellen Anwendungen**

Industrie 4.0 und das Internet der Dinge (IoT) erlauben es immer mehr, Daten einer industriellen Anlage zusammen zu führen und auszuwerten. Dies ermöglicht die Anwendung von Algorithmen der künstlichen Intelligenz in Bereichen wie Betriebsoptimierung und Wartungsplanung. Heute schon leisten Automatisierungssysteme wesentliche Beiträge in diesen Anwendungen. KI kann die Fähigkeiten eines modernen Automatisierungssystem weiter bis zur (Teil-) Autonomie steigern und so wesentlich zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeit eines industriellen Betriebes beitragen.

Neben einigen grundsätzlichen Überlegungen werden im Vortrag Beispiele aus erfolgreichen industriellen Anwendungen gezeigt.

Christopher Ganz, Group Vice President Service R&D, *ABB Technology Ltd.*

10:35 **Break**

11:05 **Human Centered Soft Robotics and Collective Intelligence**

Human Centered Soft Robotics and Collective Intelligence are promising technologies, potentially capable of dealing with the challenges we are facing towards sustaining our health system, e.g. the demographic shift towards the elderly. Our premise towards sustainable health is mental and physical training. This is supported by networked robotic training systems, capable of automatically structuring data into meaningful information and sharing this data with its networked counterparts, thus increasing efficiency and reducing costs.

As a case study we will examine Dynamic Devices' robotic personal trainers, proposed cloud-based application and ongoing business.

Raja David, Chief Business Development Officer, *Dynamic Devices AG*

11:50 **Podium «IoT, Radio, Robots»**

Moderiert von Michael Loechle, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*

12:20 **Lunch**

13:50 «SILF-Benchmarking»

Giovanni Conti, Direktor, *Bundesamt für Informatik*

14:35 Break Out

19:15 Gala Dinner

Wednesday, 27. June 2018

08:30 **Themenblock «Human Talents»**
Giovanni Conti, Marcus Dauck, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*

08:35 **Sicht Selbstorganisierte Unternehmen – Holacracy**

Die traditionelle, pyramidale Organisationsform scheint am Ende ihrer Leistungsfähigkeit angekommen zu sein. Insbesondere die Beschleunigung des Arbeitsalltags - primär aufgrund der Digitalisierung - zeigt die Schwächen des Systems auf: Zu lange Wege, zu viel Bürokratie und damit verbunden, grosser Frust auf allen Ebenen. Viel Aufmerksamkeit wurde deshalb in den vergangenen Jahren neuen Formen der Betriebsorganisation geschenkt. Insbesondere Systeme die auf dezentrale Konsent-Entscheidungsfindung basieren - wie bspw. Holacracy - stossen auf grosses Interesse.

Die Firma Liip mit ihren knapp 160 Mitarbeitenden setzen seit mehreren Jahren auf dezentrale Entscheidungsfindung und seit mehr als zwei Jahren vollständig auf Holacracy. Im Referat zeigt Gerhard Andrey auf, wie es bei Liip zu Selbstorganisation gekommen ist, was die Erfolgserlebnisse waren und wo sich die Tücken verstecken.

Andrey von Gerhard, Co-Founder, Partner, Board Member, *Liip*

09:20 **Break**

09:40 **Human Talents - How to work with changing requirements in academia**

Prof. Dr. Walter Brenner, Direktor, Lehrstuhl für Informationsmanagement,
Institute of Information Management, University of St. Gallen

10:25 **Break**

10:45 **Wie die Reise bis 2030 weiter geht**
Ein riskanter Blick in die Glaskugel - entlang von 5 Fragen

1. Wie werden sich Organisations-Designs wandeln?
2. Was wird sich die ICT-Funktion entwickeln?
3. Wie entwickelt sich das Bild vom ICT Mitarbeitenden?
4. Wie wird sich Führungsleistung wandeln?
5. Was heißt das für Sie, ab heute!

Dr. Jens-Peter Abresch, Principal Partner, *UPGRADE. Organisationsentwicklungspartner*

11:30 **Podium «Human Talents»**
Moderiert von Giovanni Conti, Marcus Dauck, Vorstand, *Swiss IT Leadership Forum*

12:00 **Thematische Zusammenfassung des Forums**
Andy Fitze, Präsident, *Swiss IT Leadership Forum*

12:10 **Evaluation und Verabschiedung**
Dalith Steiger, Geschäftsführerin, *Swiss IT Leadership Forum*

12:20 **Lunch**

Referenten



Roger de Weck

Selbständig, Publizist und Gastprofessor am College of Europe

Roger de Weck ist Publizist in Zürich und Gastprofessor am College of Europe in Brügge. Er war Generaldirektor der SRG, Präsident des traditionsreichen Graduate Institute of International and Development Studies in Genf, Chefredaktor von «Die Zeit» und «Tages-Anzeiger». De Weck schrieb den Bestseller «Nach der Krise». Er hat er die SRF1-Sendung «Sternstunden» moderiert und gab die Buchreihe «Standpunkte» heraus. Der zweisprachige Freiburger studierte Ökonomie an der HSG. Bei der «Tribune de Genève» stieg er in den Journalismus ein. De Weck sitzt namentlich im Advisory Board des Swiss Economic Forums und im Stiftungsrat des Karlspreises in Aachen. Er ist Ehrendoktor der Universitäten Luzern und Freiburg.



Claudia Pletscher

Swiss Post, Head Development & Innovation, Member of ext. Executive Board

Claudia Pletscher gained her experience in the management line for large digital transformation programs of international clients in a global environment. Her professional background consists of strategy & change Consulting, Business Development, Sales and Transformation Management in digital environments. Her current responsibility is to build up and manage new digital Business Models for Swiss Post and drive Innovation within the group. Claudia Pletscher is holding a Master of Law (CH + F) and a MBA (UK). Next to her role within Swiss Post she has mandates as board member in digital organizations.



Alexandre, Delidais

AXA Technology Services Advanced Engineering Lab,
General Manager, IT & Business Innovation

Alexandre Delidais joined AXA Technology Services in 2014 as General Manager of the Advanced Engineering Lab to incubate and promote new solutions as part of the group's digital transformation program. The Lab is located in the heart of the Swiss university EPFL, where he spent 4 years as Director of the Metamedia center to foster technology transfer in ICT & media. Prior to joining EPFL, he spent 8 years in the Kudelski group, starting in 2002 as Head of R&D for the embedded software department. In 2005 he became Project Manager in the corporate business development team to manage M&A initiatives. In 2009, he moved to the CTO office to further develop TV & Internet programs. Prior to joining the Kudelski group, he spent 3 years in the startup Lysis, as Head of Engineering. He also worked 3 years in service companies with a strong focus in telecom network management. Alexandre Delidais was born in France in 1970. He holds a Master's Degree in Computer Science from Polytech Grenoble, France; and an eMBA in Management of Technology from the Swiss Federal Institute of Technology (EPFL)



Samuel Läubli
TextShuttle GmbH, Partner, CTO

Bevor Samuel Läubli 2016 als Doktorand und Lehrbeauftragter an die Universität Zürich wechselte, war er für den US-Softwarekonzern Autodesk tätig. Als Sr. Computational Linguist verantwortete er den Aufbau und Betrieb von maschinellen Übersetzungssystemen in über 30 Sprachen. Samuel studierte Computerlinguistik an der Universität Zürich (BA, 2012) und Künstliche Intelligenz an der University of Edinburgh (MSc, 2014). Seit 2016 ist er Partner und CTO bei TextShuttle.



Marcos Monteiro
Veezoo AG, Co-founder & CEO

Marcos Monteiro is co-founder and CEO of Veezoo AG. Born and raised in Rio de Janeiro, Marcos moved to Zurich to study Mathematics & Statistics at ETH Zurich. He specialised in computational statistics and artificial intelligence, researching on how the brain encodes information in the primary visual cortex V1, and graduating with distinction from ETH Zurich. Together with João Pedro Monteiro and Till Haug, they founded Veezoo AG with the ambition to bring state-of-the-art A.I. to the enterprise world."



René W. Keller
Deutsche Bank, CIO PW&CC Technology

René W. Keller verantwortet seit Juni 2016 als CIO Private, Wealth & Commercial Clients (PW&CC) der Deutschen Bank die Planung, Entwicklung und Implementierung von IT Lösungen und Services für den Bereich PW&CC. Zuvor war Hr. Keller bei der Deutschen Börse als Group CIO verantwortlich für den Bereich IT Solutions and Service Delivery. Dort leitete er verschiedene strategische Change- und Transformationsinitiativen. Vor seiner Zeit bei der Börse arbeitete er als Chief Operating Officer des Finanzsoftwareunternehmens Mosaic sowie in verschiedenen Rollen der Swiss Life, Credit Suisse und UBS mit technologischem Schwerpunkt. Er hat einen Abschluss in Computer Science vom Federal Institute of Technology, Zürich. Er ist verheiratet und hat vier Kinder.



Christopher Ganz
ABB Technology Ltd., Group Vice President Service R&D

Christopher is Group Vice President for Service R&D, responsible for improving service aspects in research and development and for cross-division projects in the areas of service and digital technologies, including internet of things and artificial intelligence initiatives. Having joined ABB in 1995, he was involved in developing the company's digital strategy and is a member of the group technology management team.

Christopher began his professional career at ABB. Prior to his current role, Christopher was a Research Program Manager leading a corporate research program in control and optimization. Before that he was Manager for R&D and Product Management in ABB's power plant control unit.

Christopher holds a doctoral degree from ETH Zurich with a focus on Automatic Control and an undergraduate degree in electrical engineering from the same institute. His academic and professional credentials have made him a renowned speaker on digital technology topics worldwide.



Raja Dravid

Dynamic Devices AG, Chief Business Development Officer

Raja is co-founder of Dynamic Devices AG and since 2018 Chief Business Development Officer, where he is responsible for hardware development and business expansion. Prior to his present position he was Dynamic Devices' CEO throughout 2009 – 2017.

During this period he also supported Enexra Tools GmbH as a senior research engineer and was teaching assistant at the Artificial Intelligence Research Laboratory, University of Zürich, where he initiated and was involved in numerous projects around artificial evolution, bipedal locomotion and robotics.

Raja holds a degree in theoretical physics from the University of Basle, went through regular school finishing Matura typ C in Oberwil BL, and spent his childhood in Duarte, California upon moving to Switzerland at the age of 12.



Andrey von Gerhard

Liip, Co-Founder, Partner, Board Member

Gerhard Andrey ist Mitgründer der Liip AG mit Niederlassungen in Lausanne, Fribourg, Bern, Zürich und St.Gallen. Die Firma beschäftigt aktuell über 150 Mitarbeitende. Liip entwickelt massgeschneiderte Web- und Mobile-Lösungen für mittlere und grosse private Unternehmen und die öffentliche Hand.

Digitalisierungsprojekte der Migros, das E-Banking der Raiffeisen oder das von den Bundesbehörden lancierte Open Data Portal findet man unter den Referenzen.

Das wirtschaftlich sehr erfolgreiche Unternehmen fällt mit einer unkonventioneller Organisationsform auf. Die dezentrale, selbstbestimmte Organisation und das Fehlen einer klassischen Managementstruktur scheinen einen Nerv der Zeit zu treffen.



Prof. Dr. Walter Brenner

Institute of Information Management

University of St. Gallen, Direktor, Lehrstuhl für Informationsmanagement

Walter Hermann Brenner ist ein Schweizer Wirtschaftsinformatiker. Er ist Professor für Informationsmanagement und geschäftsführender Direktor des Instituts für Wirtschaftsinformatik der Universität St. Gallen.

Brenner studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität St. Gallen, wo er anschliessend wissenschaftlicher Assistent bei Hubert Österle war und 1985 auch promoviert wurde. Nach seiner Tätigkeit bei Alusuisse-Lonza AG von 1985 bis 1989, zuletzt als Leiter der Anwendungsentwicklung, war er von 1989 bis 1993 Leiter des Forschungsprogramms Informationsmanagement 2000 am Institut für Wirtschaftsinformatik der Universität St. Gallen. Von 1993 bis 1999 war er Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Informationsmanagement an der TU Bergakademie Freiberg. Im Anschluss wechselte er 1999 als Professor für Wirtschaftsinformatik und Betriebswirtschaftslehre an die Universität Essen. Seit 2001 ist er Professor für Wirtschaftsinformatik und war von 2011 bis 2013 Dekan der betriebswirtschaftlichen Abteilung der Universität St. Gallen (School of Management).

Die Forschungsschwerpunkte von Walter Brenner umfassen Industrialisierung des Informationsmanagements, Management von IT-Service-Providern, Customer Relationship Management, Einsatz neuer Technologien und Design Thinking.



Dr. Jens-Peter Abresch

UPGRADE. Organisationsentwicklungspartner, Principal Partner

Jens-Peter Abresch absolvierte zunächst das Studium der Musik (klassische Trompete), dann Regionalökonomie und Betriebswirtschaftslehre an den Universitäten Köln, Bonn und Gießen. Universitätsabschluss zum Dipl. Ing. und Promotion (summa cum laude) am Institut für Betriebslehre der Justus-Liebig-Universität Gießen bei Prof. Dr. Siegfried Bauer mit einer empirischen Arbeit zum Projektmanagement

(Studienpreisträger der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement (GPM) 1998). Seit Oktober 2010 ist er Partner ep entwicklungspartner, Frankfurt am Main, 2004 bis 2011 Gesellschafter bei HLP Hirzel Leder & Partner, 2009 – 2015 Geschäftsführer der HLP Swiss Managementberatung, Bern, Lehrbeauftragter der Justus-Liebig-Universität Giessen, Mitglied der Core Faculty beim ZfU Zentrum für Unternehmensführung CH-Thalwil und seit Januar 2016 Principal Partner bei UPGRADE.Swiss Organisationsentwicklungspartner in Basel.

Aktuell ist JP Abresch mit der Architektur und (Mit-)Steuerung von Large Scale Transformations in drei Konzernen (bzw. großen Organisationen) betraut. Zudem arbeitet er aktuell zu dem Themen was zeitgemäße „Organisation & People Development Modelle“ sind und wie „Corporate Universities“ designt und erfolgreich betrieben werden.

JP Abresch ist heute ein gesuchter Entwicklungspartner von Executive Führungskräften und führenden Unternehmen/Organisationen in der Schweiz und Deutschland. Er wird vom Senior-Management im Business und vom HR-Management als „Trusted Advisor“ hinzugezogen. Unternehmen schätzen seine breite Erfahrung, seinen einfach-pragmatischen Zugang zu komplexen Themen und sein besonderes Talent, die „Kultur der Organisation“ zu verstehen und zu beeinflussen (Wir nennen das „Empathie für Organisationen“).

Generelle Informationen

Veranstalter

Swiss IT Leadership Forum
c/o CORE AG Design Works.
Höhenstrasse 24
CH-8127 Forch
+41 79 278 90 66
info@swiss-it-leadership-forum.ch
www.swiss-it-leadership-forum.ch

Programmleitung

Andy Fitze
+41 79 285 40 37
afitze@swiss-it-leadership-forum.ch

Organisation/Kommunikation

Dalith Steiger
+41 79 278 90 66
dsteiger@swiss-it-leadership-forum.ch

Durchführungsort

HOTEL LE MAS DE PIERRE
2320 route de Serres
06570 SAINT-PAUL DE VENCE
Tel: +33 4 93 59 00 10
Fax: +33 4 93 59 00 59
info@lemasdepierre.com
www.lemasdepierre.com

Teilnahmegebühr

CHF 3 800.– für Übernachtung, Verpflegung,
Tagungsunterlagen und Pausengetränke
(Kosten für An- und Rückreise geht zu Lasten
der Teilnehmenden).

Stornierung

Für Stornierung (nur schriftlich) bis 15. Mai
2018 berechnen wir CHF 2 800.–. Danach ist
die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig.

An- und Rückreise

Die Organisation der Reise, das bedeutet auch
die Buchung und Bezahlung der Flüge, muss
durch die Teilnehmenden selbst erfolgen. Die
Buchungen der Flüge sind möglichst zeitgleich
mit der Einzahlung der Teilnahmegebühr zu
machen.

Empfohlene Flüge:

Anreise

Sonntag, 24. Juni 2018
LX 560 Zürich ab 17.05/Nizza an 18.15

Rückreise

Mittwoch, 27. Juni 2018
LX 569 Nizza ab 14.45/Zürich an 16.00

Die angegebenen Flüge sind eine Empfehlung.
Folgt der Teilnehmende dieser Empfehlung steht
ein kostenloser Gruppentransport vom und zum
Flughafen zur Verfügung. Wird zu einer anderen
Zeit an- oder abgereist, ist der Teilnehmende
für den Transfer selbst verantwortlich und muss
auch selber dafür aufkommen (Kosten für den
Transfer vom und zum Flughafen Nizza zum
Tagungsort ca. CHF 100.-).

Es gibt übrigens täglich weit über 10 Flüge von
Zürich, Basel oder Genf nach Nizza und zurück.

Sportmöglichkeiten

Das Hotel bietet verschiedene Bestätigungs-
möglichkeiten. Die Tagungsorganisation stellt
Fahrräder für individuelle Radtouren in die
Umgebung zu Verfügung.

Kleidung

Forum und Abendveranstaltungen:
Freizeitkleidung, Galadiner am Dienstag:
Sommerlich, elegant (Krawatte darf zuhause
bleiben!) Für das Break Out Programm
Badeanzug, Sonnencreme und Sonnenhut
mitnehmen.

Seminarsprache

Das Seminar wird in Deutsch abgehalten
(einzelne Referate in Englisch).

Einladung / Anmeldung

ACHTUNG: Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 50 beschränkt.

Einladung

Die Teilnehmenden werden durch den Vereinsvorstand ausgewählt und mit E-Mail eingeladen.

Für die Selektion der Teilnehmenden werden in der Regel folgende Prinzipien angewendet:
ICT-Führungsverantwortung auf Stufe Geschäftsleitung oder auf Stufe Bereich in sehr grossen Unternehmen und Verwaltungen und Vertreter der eidg. Parlamente, keine Vertretende von IT-Lieferanten oder IT-Dienstleistungsfirmen, kommunikative Persönlichkeiten mit Wille und Freude zur Förderung des Gedankenaustausches im Swiss IT Leadership Forum.

Anmeldung

Mit der Bestätigung der Anmeldung wird vom Veranstalter ein Rechnungsformular verschickt.
Die Teilnahme ist erst nach dem Eingang der Zahlung garantiert.

Rechnung

Die Rechnungsempfängeradresse ist vor dem Ausdrucken der Rechnung durch den Teilnehmenden selbst entsprechend den Richtlinien seiner Firma auszufüllen und der Betrag zu begleichen.

Der Vor- und Nachname des Teilnehmenden muss im Bankauftrag unbedingt angegeben werden.

«Wir leben alle unter dem gleichen Himmel,
aber wir haben nicht alle den gleichen Horizont.»

Konrad Adenauer, 5 Januar 1876 – 19 April 1967, erster Nachkriegskanzler Deutschlands



Impressionen des Swiss IT Leadership Forums

Vorstand

Swiss IT Leadership Forum



Andy Fitze

Präsident Swiss IT Leadership Forum

Andy Fitze ist dipl. El. Ing. HTL und absolvierte das Executive MBA HSG. Andy ist Co-Founder von SwissCognitive, «THE Global AI Hub». Zuvor führte er als CIO und Mitglied der erweiterten Konzernleitung die Informationstechnologie strategisch und operativ. Vor dem Eintritt in die RUAG war Andy Fitze verantwortlich für die Informatik Governance der PostFinance. Während seiner beruflichen Karriere führte Andy Fitze etliche internationale Projekte und war in verschiedensten Führungspositionen in der Informatik und der technischen Prozessautomation tätig. In verschiedenen Funktionen verantwortete er zudem die Strategie, Architektur sowie das Risiko-, Compliance- und Prozess-Management und die IT-Security.

Weitere Mandate: Strategischer Beirat und Referent der Berner Fachhochschule, Verwaltungsratspräsident, Service Management Partners, Vorstand SwissICT & ICTSwitzerland
Auszeichnungen: 2015 wurde Andreas Fitze mit dem Swiss CIO Award ausgezeichnet

Kontakt | Swiss IT Leadership Forum | T direkt +41 79 285 40 37 | afitze@swiss-it-leadership-forum.ch



Stefan Arn

Informatikchef von *UBS Wealth Management*, Kadermitglied der *UBS Schweiz* für Informatik und UBS IT Verantwortlicher für strategische regulatorische Projekte.

Neben dem Bereitstellen von innovativen Banking-Lösungen und dem Sicherstellen eines robusten Betriebs der IT-Systeme liegt der Schwerpunkt seiner Tätigkeit auf Risiko-, Compliance- und regulatorischen Themen sowie der Positionierung von UBS als attraktive Arbeitgeberin für IT-Fachleute.

Stefan Arn ist seit 2007 bei UBS tätig. Zuvor hat er nach einer Lehre als Chemielaborant ein Informatikstudium an der ETH Zürich absolviert und sein eigenes IT-Unternehmen gegründet, welches er bis zu seinem Wechsel zu UBS leitete. Er wurde unter anderem von Ernst & Young zum «Unternehmer des Jahres» gekürt. Zu seinen Hobbies zählen Motorsport und Skilaufen.

Kontakt | UBS AG | Flurstrasse 62 | 8048 Zürich | T direkt +41 44 236 30 93 | stefan.arn@ubs.com



Giovanni Conti

Direktor, *Bundesamt für Informatik und Telekommunikation BIT*

Dr. Giovanni Conti ist der amtierende Direktor des Bundesamts für Informatik und Telekommunikation BIT. Vor seinem Eintritt in das BIT war Giovanni Conti von 1999 bis 2011 im Management der Swisscom, zuletzt als Leiter Governance bei Netz & IT.

Von 1993 bis 1999 war Giovanni Conti bei SGS Société Générale de Surveillance SA in verschiedenen Führungspositionen tätig. Als Postdoc im Bereich Forschung Entwicklung sowie als Lehrbeauftragter arbeitete er die Jahre zuvor bei den AT&T Bell Laboratories in den USA und an der ETH Lausanne.

Kontakt | Bundesamt für Informatik und Telekommunikation BIT | Monbijoustrasse 74 | 3003 Bern | T direkt +41 58 465 90 20 | giovanni.conti@bit.admin.ch



Marcus Dauck

CIO, *Ringier AG*

Marcus Dauck ist seit Januar 2014 Chief Information Officer der Ringier AG.

Zuvor war er von 2010 – 2014 als CIO bei der Ringier Axel Springer Media AG für alle Aktivitäten der Gruppe in Central Eastern Europe verantwortlich und Mitglied der Geschäftsführung der Dreamlab z.o.o., dem Technologiehub von ONET.pl in Krakau, Polen.

Während seiner Karriere konnte Marcus Dauck sein umfangreiches Know-How im Bereich Medien, Technologie und multikulturellen Vorgehensweisen in diversen Projekten und Funktionen erfolgreich unter Beweis stellen.

Seine Laufbahn begann Marcus Dauck 1988 bei Axel Springer SE in Hamburg, wo er bis zum Jahr 2000 für die kommerziellen Anzeigen- und Finanz-IT Systeme des Unternehmens zuständig war.

Von 2000 - 2004 beriet er für Siemens als Management Consulting die drei grössten Medienhäuser in Indien vor Ort bei der vollständigen Restrukturierung und Prozessoptimierung im Redaktions- und Produktionsbereich.

Nach weiteren Projekten in Dubai und Zypern war er seit 2005 wiederum bei Axel Springer SE als Bereichsleiter IT für Redaktion, Marketing und CRM tätig. In seinen Verantwortungsbereich fielen dabei insbesondere der Aufbau des ersten konvergenten Newsrooms für DIE WELT, der Newswebsite Welt.de sowie derjenige regionaler Webseiten. Darüber hinaus war er massgeblich verantwortlich für die Positionierung der IT als zentraler Dienstleister.

Kontakt | Ringier AG | Dufourstrasse 23 | 8008 Zürich | T direkt +41 44 259 64 00 | marcus.dauck@ringier.ch



Michael Loechle
Group CIO, *ABB*

Michael Loechle ist seit Juli 2016 bei ABB und heute Group CIO. Seine Karriere begann 1986 im Bereich Information Management im öffentlichen Sektor in Deutschland, bevor er 1991 in die Schweiz zog. Während den darauffolgenden Jahren hatte Michael Loechle verschiedene Positionen als Senior Manager im globalen Information Management und im Auditing bei weltweit tätigen Food-, Pharma- und Chemie-Unternehmen inne. Michael Loechle war Head of Internal Auditing, CIO und Head of Group Services bei Ciba Speciality Chemicals. Im September 2009 wechselte zum französischen Industrieriesen Alstom. Dort war er bis zum März 2016 CIO des Thermal Power Sektors. Als CIO von Ciba verantwortete Michael Loechle grössere IT-Outsourcingdeals. Zudem leitete er während seiner Karriere mehrere Jahre grosse SAP- Projekte in Lateinamerika und Spanien, und verfügt über breite Erfahrung bei grossen Transformations-Projekten. Der studierte Betriebswirt und Verwaltungswissenschaftler mit einem Master in internationalem Wirtschaftsrecht (MBL) von der Universität St. Gallen absolvierte Management-Ausbildungen an der London Business School, der Ashridge Business School, INSEAD sowie das Stanford Executive Programme. Ausserdem verfügt Michael Loechle über Audit spezifische Zertifikationen wie CIA, CISA, CISM, CGEIT und CRISC.

Kontakt | ABB Asea Brown Boveri Ltd. | Affolternstrasse 44 | 8050 Zürich | T direkt +41 43 317 78 52 | michael.loechle@ch.abb.com



Andreas Maier

CIO und Mitglied der Geschäftsleitung, *AXA Winterthur*

Andreas Maier ist zusätzlich Vorstandsmitglied bei SwissICT und Mitglied im geschäftsleitenden Ausschuss des IWI der Universität St. Gallen. Neben der Sicherstellung eines robusten IT Betriebes für die AXA Winterthur – mit 12 Mia Prämien der mit Abstand grösste Versicherer der Schweiz – ist er verantwortlich für die strategische Weiterentwicklung der digitalen Transformation der AXA.

Als Co-Sponsor der Business Strategie in einem digitalen Umfeld trägt er massgeblich dazu bei, dass die Digitalisierung alle geschäftlichen Bereiche umfasst. Bevor Andreas Maier zu AXA Winterthur 2012 zurückkehrte, war er über acht Jahre für die Zürich Versicherung tätig. Zuvor arbeitete er in Führungsfunktionen bei der Winterthur Leben und bei der Credit Suisse. Andreas Maier ist Ingenieur FH in Computer Science, verfügt über ein M.B.A der Universität St.Gallen und absolvierte ein Advanced Management Program an der Harvard Business School in Boston.

Kontakt | AXA Winterthur | Römerstrasse 17 | 8400 Winterthur | T direkt +41 58 215 49 84 | Andreas.Maier@axa-winterthur.ch



Stephan Wick

Mitglied der Geschäftsleitung, Logistik und Engineering, *Migros Bank AG*

Stephan Wick studierte an der Universität Zürich Wirtschaftsinformatik (Lizenziat 1993). Er arbeitete anschliessend fünf Jahre im Projekt der Elektronischen Börse Schweiz als SW-Entwickler und Projektleiter. Nach einem kurzen Einsatz als externer Projektleiter bei der UBS baute er ab Ende 1999 das Business Competence Center Operations bei der Credit Suisse auf und übernahm die Business Projektleitung des SEC2000-Programmes. Ende 2004 wechselte er in die heutige Position als Geschäftsleitungsmittglied der Migros Bank und ist verantwortlich für die IT und die Logistik der Bank.

Kontakt | Migros Bank AG | Industriestrasse 17, 8304 Wallisellen | T +41 44 839 81 00 | stephan.wick@migrosbank.ch

Management Swiss IT Leadership Forum



Dalith Steiger-Gablinger

Geschäftsführerin, Swiss IT Leadership Forum

Dalith Steiger, 1971 geboren in Israel und in der Schweiz aufgewachsen, schloss ihre Studien in Mathematik und Wirtschaftsinformatik an der Universität Zürich ab. Sie verfügt über eine langjährige Erfahrung in der Schweizer Bankenindustrie. Dalith ist Co-Gründerin und geschäftsführende Gesellschafterin von WhyWait AG und SwissCognitive «THE Global AI Hub», gegründet 2016. Sie ist Geschäftsführerin des Swiss IT Leadership Forums, eine Vereinigung von Führungskräften der Schweizer ICT Industrie, welches sie seit 2009 leitet. Darüber hinaus ist sie Mitbesitzerin und Verwaltungsrätin von CORE AG Design Works, einer Agentur für visuelle Gestaltung und Industrie Design, gegründet 2001.

Kontakt | Swiss IT Leadership Forum | Höhenstrasse 24 | 8127 Forch | T direkt +41 79 278 90 66 | dsteiger@swiss-it-leadership-forum.ch

Durchführungsort

Hotel

HOTEL LE MAS DE PIERRE
2320 route de Serres
F-06570 Saint-Paul de Vence
Tel. +33 (0)4 93 59 00 10
Fax: +33 (0)4 93 59 00 59
www.lemasdepierre.com

Lageplan

